



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-4908-001      **GISPADID:** 2002164

**Objektbezeichnung:**

Steinbrüche zwischen Wietsche und Balken, südlich Leichlingen

**Schutzstatus:**

LB, Vorschlag

LSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2B)

Gemeinde: Leichlingen (Rhld.)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,48

**Flächenanzahl:** 2

**Objektbeschreibung:**

In zwei aufgelassenen Steinbrüchen stehen braune Arkosen und Tonschiefer mit einem Milchquarz-Konglomerat und Sandstein-Einschaltungen der Oberen (?) Rimmert-Schichten (Sieseler Schichten) an.

Der westliche Bruch zeigt zahlreiche tektonische und sedimentologische Merkmale wie Kleinfaltung, Harnischflächen, Verschuppungen und Stauchungen, Störungen, auskeilende Wechsellagerungen u.a.. Im Steinbruch steht eine Garage (private Nutzung). Er ist stark zugewachsen, aber in einem guten Zustand.

Im größeren östlichen Bruch herrscht eine Wechsellagerung von quarzitischen Konglomeraten mit Tonschiefern und Sandsteinen vor. Zu sehen sind zudem Schichtausquetschungen, auskeilende Bänke, Harnischflächen etc.

Die Lagerung der Schichten liegt bei 50°-80° nach Südosten.

Der Steinbruch ist in einem aus geologischer Sicht "perfekten" Zustand, komplett freigeschnitten und wird als Freizeitgelände genutzt. Er gehört zu einem dort angelegten "Sinneswald". Eine Informationstafel zum "Sinneswald" erläutert auch die geologischen Verhältnisse.

Beide Steinbrüche sind aufgrund ihrer geologischen Besonderheiten schützenswert.

**Schutzziel:**

Geowissenschaftlich und landschaftskundlich schutzwuerdige Objekte.

**Bewertung:**

wertvoll

**Pädagogische Eignung:** Ja

**Erholungseignung:** Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Emsium

**Kenndaten:**

Aufschluss-Schichtfolge / gx2k

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e



Aufschluss-Gesteine / gx2c  
Aufschluss-Fossilien / gx2b

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

**Stichworte:**

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Flachmeer-Fazies

Spezial-, Kleinfaltung

Harnisch

Sandsteinbruch

Lithostratigraphie

Schichtlagerung

Klüftung

Störung, Verwerfung, Überschiebung

**Umfeld:**

Siedlung

Strasse / Weg

Wald

**Gefährdung:**

Rutschung

Steinschlag

Überbauung

Übergrünung

Verwahrlosung

**Naturräumliche Zuordnung:**

338 – Bergische Hochflächen

**Höhe über NN:**

min. 68 m, max. 96 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-4908-001

**Objektbezeichnung:**

Steinbrüche zwischen Wietsche und Balken, südlich Leichlingen

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2B)



Gemeinde: Leichlingen (Rhld.)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,48

**Flächenanzahl:** 2

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**  
4908, Q1, VQ1

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**  
R: 2571808 / H: 5662491

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 13.11.2012

---